

Till Hardmeier

Pestalozzistr. 48
8200 Schaffhausen

Mobile +41-79 422 71 65
Mail: till.hardmeier@gmx.net

Grosser Stadtrat

E 12. Dez. 2017

Nr. 19

FDP
Die Liberalen



FDP / JFSH Fraktion

An den Stadtrat der Stadt SH
Stadthaus
Postfach 1000
8200 Schaffhausen

Schaffhausen, den 12. 12. 17

Kleine Anfrage: 10 Jahre Türsteher – mehr Kosten als Nutzen?

Sehr geehrter Herr Stadtpräsident, sehr geehrte Stadträte

Im Jahr 2007 wurde die Türsteherpflicht in der Altstadtzone Schaffhausen eingeführt. Nicht nur Nachtclubs, sondern auch Bars und Verpflegungsstätten mussten ab 0.30 Uhr jemanden bezahlen, der für Ruhe und Ordnung beim Eingang sorgt. Fünf Jahre später kam dann die Anforderung dazu, dass nur Türsteher mit Bewilligung diesen Dienst verrichten dürfen. Damit sind die Kosten der Lokale noch einmal gestiegen.

Vor 10 Jahren hat das Nachtleben in Schaffhausen von Donnerstag bis Sonntag pulsiert und es gab viele Nutzungskonflikte, vor allem im „Bermudadreieck“.

Heute, 10 Jahre später, hat es oft merklich weniger Personen im Nachtleben, die In-Lokale sind verteilter und wegen dem Nichtraucherschutz bzw. tieferen Promillegrenzwerten wird weniger wild gefeiert. Der Donnerstag wurde viel ruhiger, vermutlich auch wegen gestiegenem Druck am Arbeitsplatz.

Daneben hat die Stadt die Videoüberwachung eingeführt und die AG Centro hat mit Kampagnen die Partygänger sensibilisiert. Wie man aus der Botschaft zur Videoüberwachung entnehmen kann, sind aber die Delikte nicht verschwunden. Ich frage mich deshalb, ob der Nutzen der Türsteher bei kleineren Lokalen und bei Take aways die Kosten rechtfertigen.

Fragen:

1. Was sind heute die grössten Probleme im Schaffhauser Nachtleben?
2. Bei welchen Lokalitätstypen rechtfertigt die Türsteherpflicht die Kosten? Bei welchen nicht?
3. Wie gedenkt der Stadtrat die Regeln an das ruhigere Nachtleben anzupassen?
4. Wie pflegt der Stadtrat den Kontakt mit den Betreibern der Lokalitäten?

Besten Dank für die Beantwortung der Fragen!

Mit freundlichen Grüssen

Till Hardmeier